



## Hinweise zur Erstellung und Betreuung von Abschlussarbeiten am Lehrstuhl Sportwissenschaft II

Alle sportwissenschaftlichen Themen können aus der Perspektive der unterschiedlichen sportwissenschaftlichen Teildisziplinen diskutiert und analysiert werden. Studierende, die eine Abschlussarbeit (BA, MA) unter einer sportökonomischen Schwerpunktsetzung, d.h. im Bereich der Teildisziplinen Sport Governance, Sportevents bzw. Eventmanagement oder Teamsportmanagement (weitere Informationen: [http://www.sport.uni-bayreuth.de/spo\\_wiss\\_II/de/team/index.html](http://www.sport.uni-bayreuth.de/spo_wiss_II/de/team/index.html)) schreiben möchten, können diese durch den Lehrstuhl Sportwissenschaft II betreuen lassen.

### (1) Erstkontakt

Eine Betreuung kann prinzipiell durch alle Mitarbeiter/innen des Lehrstuhls Sportwissenschaft II erfolgen: Prof. Markus Kurscheidt, Dr. Christopher Huth, Daniel Gruber, Nathalie Prüschenk, Kristoff Reichel.

Eine Anfrage zur Betreuung einer Abschlussarbeit richten Sie an eine/n Mitarbeiter/in des Lehrstuhls. Sie erhalten zeitnah eine Antwort, ob zum gegenwärtigen (bzw. zu welchem) Zeitpunkt Kapazitäten zur Betreuung von Abschlussarbeiten vorliegen.

Im Falle von BA und MA sollte die Anfrage 6-8 Wochen vor dem geplanten Anmeldetermin gestellt werden, um eine angemessene Bearbeitungszeit eines Exposés zu gewährleisten.

### (2) Themenabsprache:

Prinzipiell gibt es drei Möglichkeiten, zu einem Thema zu kommen:

- **Arbeits- und Forschungsschwerpunkte des Lehrstuhls:** Sie fragen nach angebotenen Themen aus den Arbeits- und Forschungsschwerpunkten des Lehrstuhls. Eine Liste angebotener Arbeiten wird regelmäßig aktualisiert (Aushang; ggf. Nachfrage).  
Die Grundidee wird Ihnen angeboten, Gliederung, Fragestellung und Forschungsmethode werden gemeinsam mit Ihnen entwickelt.
- **Veranstaltungen des Lehrstuhls:** Sie entwickeln aus den angebotenen Veranstaltungen des Lehrstuhls ein Thema oder greifen dort angebotene Themen auf.  
Die Grundidee, Fragestellung, Gliederung und Forschungsmethode werden von Ihnen (weiter-) entwickelt.
- **Eigenes Thema:** Sie haben einen eigenen konkreten Themenvorschlag, z.B. aus Ihren Praxiserfahrungen, im Bereich der oben genannten Schwerpunkte entwickelt und analysiert. Die Grundidee wird gemeinsam eingrenzt und konkretisiert. Fragestellung, Gliederung und Forschungsmethode werden von Ihnen (weiter-)entwickelt.

### (3) Voraussetzung zur Annahme / Anmeldung eines Themas:

Der nächste Schritt umfasst strukturierende Vorarbeiten, in denen Sie das Thema Ihrer Arbeit bis zu einer konkreten Fragestellung und Gliederung ausdifferenzieren.

Die Vorarbeiten bildet die Verfassung eines **Exposés** (weitere Informationen hierzu erhalten Sie direkt von Ihrem/r Betreuer/in)

### (4) Rücksprachen

In der ersten Phase bis zur Fertigstellung des Exposés (bzw. der Gliederung) sind in der Regel 2-3 Rücksprachen (Sprechstunde) mit dem/der jeweiligen Betreuer/in notwendig.

In der zweiten Phase – der Bearbeitung des Theorieteils – ist eine Rücksprache möglich, soweit Beratungsbedarf der Studierenden vorliegt. Der Beratungsbedarf sollte konkret formuliert werden.

In der dritten Phase – dem „eigenen Teil“, also einer empirischen Studie oder der Umsetzung eines Konzepts in der Praxis – muss eine Rücksprache vor dem Einsatz im Feld gehalten werden.

**ACHTUNG:** Der Theorieteil sowie ein daraus abgeleitetes

- ... methodisches Forschungsdesign (inkl. Forschungsfrage, Forschungsmethode etc.) muss **vor** seinem Einsatz im Untersuchungsfeld – z.B. der qualitativen Befragung von Experten – abgeschlossen und abgesprochen werden.
- .... Konzept für die Praxis (Definition von Zielen und Methoden) müssen **vor** seinem Einsatz in sportlichen Handlungsfeldern – z.B. ein Sponsoringkonzept für eine Einrichtung– abgeschlossen und abgesprochen werden.

Für alle Rücksprachen müssen spätestens 3 Tage vor dem Termin entsprechende Materialien per Mail geschickt werden. Beratungstermine ohne vorherige Abgabe von Materialien bzw. ohne konkret formulierten Beratungsbedarf sind i.d.R. nicht sinnvoll.

Neben der Beratung beim jeweiligen Betreuer wird ein aktives „Peer-Coaching“ – also der aktive Austausch mit Kommilitonen - empfohlen.

### (5) Layout und Zitation

Für die Abschlussarbeiten gelten die gängigen Standards, wie sie in der Veranstaltung „Einführung in das sportwissenschaftliche Arbeiten (Dr. Fehr)“ erarbeitet werden. Die Verwendung von Citavi zur Literaturzitation wird angeraten. Darüber hinaus finden Sie Angaben zu Layout- und Zitationsstandards z.B. der DVS (2002) unter <http://www.sportwissenschaft.de/fileadmin/pdf/download/dvs-Richtlinien-2013.pdf>.

(6) Die **Abgabe** der Arbeit (BA/MA) erfolgt beim zuständigen Prüfungsamt.